

75 Jahre Grundgesetz: Bürgerstiftung veranstaltet Quiz mit 9. Klassen der Henstedt-Ulzburger Schulen

HENSTEDT-ULZBURG. Am Donnerstag, 23. Mai, führt die Bürgerstiftung mit Schülern und Schülerinnen der 9. Klassen der Henstedt-Ulzburger Schulen eine Quizveranstaltung zum 75-jährigen Bestehen des Grundgesetzes durch. Schirmherrin ist Karin Prien, die Bildungsministerin von Schleswig-Holstein.

Die Veranstaltung findet von 11 bis circa 13 Uhr im Ratsaal des Henstedt-Ulzburger Rathauses statt, Gäste sind herzlich willkommen.

Die in drei Fragenkomplexen formulierten Fragen zum Grundgesetz sind innerhalb von jeweils 20 Minuten zu beantworten, Handys und sonstige elektronische Hilfsmittel sind dabei nicht zugelassen.

„Wir vom Vorstand der Bür-

gerstiftung sind der Auffassung, dass dies angesichts der teilweise bedenklichen Entwicklung in unserer Gesellschaft eine gute Gelegenheit ist, den jungen Leuten die Entstehung und die überaus wichtige Bedeutung unseres Grundgesetzes für unsere demokratische Grundordnung etwas näher zu bringen“, so der stellvertretende Vorsitzende Heinz Papenhagen. „Dabei legen wir Wert darauf, die Schrecken der nationalsozialistischen Diktatur und des Zweiten Weltkrieges nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Auch unsere Jugend sollte sich einmal sehr deutlich machen, wie bedeutsam die Formulierung unseres Grundgesetzes war und ist, und welche großartige Leistung es war, ein Gesetz zu for-

mulieren, dass uns bis heute Demokratie, Frieden, und Gerechtigkeit auf der einen und individuelle Freiheit auf der anderen Seite, garantiert hat. Darüber hinaus wollen wir auch gleichzeitig auf die Bedeutung unserer Bürgerstiftung hinweisen und mit den von uns ausgelobten Preisen von 500 Euro für den 1. Platz, 400 Euro für den 2. Platz und 150 Euro für den 3. Platz bewirken, dass diese Preise nicht nur als Belohnung dienen soll, sondern auch als eine Bitte und Ermahnung, sich zukünftig auch selbst für das Gemeinwohl in unserer Gemeinde einzusetzen. Dies sollte nicht nur auf dem Wege der Demonstration gegen etwas, sondern auch durch das Einstehen für etwas zum Ausdruck kommen.“ *hfr/ane*